



Stadtnachrichten

Informationen und amtliche Mitteilungen
der Stadtgemeinde Lilienfeld



45. Jahrgang

Nr. 2

April 2020

NEUER GEMEINDERAT HAT SICH KONSTITUIERT

Alle Wahlen einstimmig: Bürgermeister Wolfgang Labenbacher und Vizebürgermeister Manuel Aichberger wurden im Amt bestätigt.

Nach nur rund 45 Minuten waren im Rahmen der konstituierenden Gemeinderatssitzung alle Urnengänge beendet – mit lauter einstimmigen Ergebnissen. Der im Amt bestätigte Bürgermeister Wolfgang Labenbacher hat ein eindeutiges Amtsverständnis: „Wir werden die Verantwortung für die Stadt mit großer Sorgfalt wahrnehmen und die richtigen Schwerpunkte und Akzente setzen. Die Arbeitsprogramme beider Fraktionen unterscheiden sich eher nicht, daher erwartete ich thematisch kaum konträre Diskussionen.“

Die bewährte Arbeitsweise des „Miteinanders unter Bürgerbeteiligung“ soll laut Ortschef Labenbacher „unbedingt fortgesetzt werden“. Er bitte daher Bevölkerung, Gemeindemandatäre und Bedienstete um deren Unterstützung.

Die Zusammensetzung des neuen Gemeinderates bedeutet eine „starke Veränderung und Verjüngung“, weiß Labenbacher: „Neun Mandatäre, sechs davon bei der ÖVP, drei bei der SPÖ, sind zum ersten Mal im Gemeindeparlament. Insgesamt sind zehn Frauen im Team. Besonders den Neuen wünsche ich viel Erfolg und Freude bei der Arbeit für Lilienfeld.“



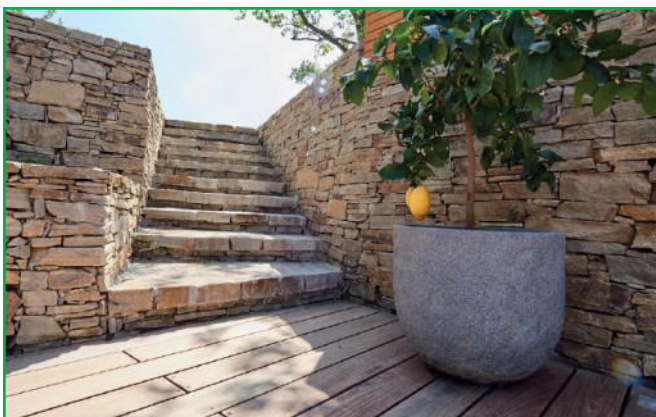
Das Stadtratsteam der ÖVP führt erneut Vizebürgermeister Manuel Aichberger an: „In einer Rekordzeit von nur 45 Minuten wurden alle Tagesordnungspunkte der konstituierenden Gemeinderatssitzung abgearbeitet. Die Beschlüsse über die zu treffenden Personalentscheidungen, wie die Besetzung der Ausschüsse, die Funktionsbestellungen und Entsendungen in diverse Gremien erfolgten allesamt einstimmig mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ. Andere Gemeinden können von einer derartigen Harmonie und Konstruktivität nur träumen. Dieser Gemeinderat wird das Wohl und die positive Entwicklung Lilienfelds ins Zentrum seiner Tätigkeit stellen. Ich freue mich schon auf die Zusammenarbeit mit allen Mandatären.“ Weiterhin im Amt bleiben auch Christian Buxhofer und Thomas Gravogl. Neu für die ÖVP sind in diesem Gremium Patricia Rauscher und Martin Tröstl. Für die SPÖ wurde im Gemeinderat abermals Martin Trattner zum Stadtrat gewählt.

MEIN ANWALT
IST SCHNEIDER

MAG.
ALFRED
SCHNEIDER

AB JETZT KÖNNEN SIE MIT RECHT BEHAUPTEN,
DASS IHR ANWALT SCHNEIDER IST. Denn Alfred
Schneider kümmert sich in seiner Anwalts-
kanzlei in Lilienfeld sowohl persönlich als auch
kompetent um Ihr rechtliches Anliegen.

3180 Lilienfeld, Dörfelstraße 2, Tel.: (02762) 55280, Fax: DW 20, office@derschneider.at, www.derschneider.at



Gartengestaltung vom Profi

Wir planen, gestalten und pflegen Ihren Garten ganz
nach Ihren Vorstellungen!
Ob Trockensteinmauer, komplette Neuanlage oder
Bepflanzung und Rasenregeneration - wir sind Ihr Partner!

Kontaktieren Sie uns!

Maschinenring St. Pölten
Keltenstraße 11, 3100 St. Pölten
E stpoelten@maschinenring.at
www.maschinenring.at

Infos unter
059060-362

Die Profis
vom
Land



Maschinenring

MARKIERUNGEN
Markier- und Bodentechnik

Natursteinteppich

Beschichtung

DER SPEZIALIST,
WENN ES UM BODENTECHNIK GEHT

www.hickelsberger.at



wir lassen sie
nicht im Stich!

- Kostenlose Beratungsgespräche
- Laufende Kontrollen
- Lokaler Ansprechpartner
- Rasche Verfügbarkeit von
Betreuungskräften • Flexibilität



Seit vielen Jahren ist die **AIS 24 Stunden Betreuung** einer der führen-
den privaten Anbieter für ganz Österreich. Durch die **jahrelange Erfahrung**
sind eine professionelle und hochwertige Vermittlung von selbstständigen
Personenbetreuern und die dementsprechende Weiterbetreuung im Laufe der
Betreuung möglich.

Im **hauseigenen Trainingscenter** werden Betreuungskräfte entsprechend
den individuellen Bedürfnissen der zu betreuenden Klienten optimal vorberei-
tet. Durch das **laufende Betreuungs- & Besuchskonzept** durch Frau Drinic
ist eine optimale Entlastung der Angehörigen möglich. 100%ige Rechtssi-
cherheit sowie die gesamte organisatorische Abwicklung sind unter anderem
Leistungen der AIS 24 Stunden Betreuung.



Lokaler Ansprechpartner für:
St. Pölten, St. Pölten-Land und Lilienfeld

AIS 24 Stundenbetreuung

Vesna Drinic

Bahnhofstraße 4, 3150 Wilhelmsburg

Mobil: +43 (0) 664 / 92 000 60

Tel.: +43 (0) 2746 / 30 144

drinic@ais-24stundenbetreuung.com

www.ais-24stundenbetreuung.com



Ehrungen und Gratulationen



*

Den **90. Geburtstag** feierte am 24. März 2020 Herr **Josef AUER**, Abt Ockerus-Straße 11, und am 6. April 2020 Frau **Hedwig WOLLFAHRT**, Am Hahnacker 5.

*

Den **85. Geburtstag** feierte am 4. März 2020 Herr **Josef WACHTER**, Christof Brandl Gasse 2, und am 24. März 2020 Herr **Heinrich WACHTER**, Babenbergerstraße 7.

*

Den **80. Geburtstag** feierte am 3. März 2020 Herr **Franz PFANDL**, Schießstattgasse 2, am 10. Jänner 2020 Herr **Josef WÖGERER**, Bergknappengasse 23, am 7. März 2020 Frau **Margaretha AIGELSREITER**, Mathildeweg 13, am 10. März 2020 Frau **Imerzad ISENI**, Mariazeller Straße 13, am 20. März 2020 Frau **Erika BASEL**, Fruhwirtgasse 7, am 21. März 2020 Herr **Günther KOOSZ**, Zögersbachstraße 39, am 29. März 2020 Frau **Herta KOHL**, Berghofstraße 1, am 1. April 2020 Frau **Elfrida Genovefa KOHL**, Vivenotstraße 7, und am 5. April 2020 Frau **Maria Magdalena WIESENFELLNER**, Babenbergerstraße 29.

Den Jubilarinnen und Jubilaren wünscht die Stadtgemeinde alles Gute und beste Gesundheit.



Firma PELAK

Raumausstatter

Ich biete folgende Leistungen an:

- ✓ Ausmalen und Tapezieren
- ✓ Versch. Böden verlegen
- ✓ Polstermöbel tapezieren
- ✓ Vorhangberatung und Ausmessservice
- ✓ Sonnenschutz

Pelak Mensur & Julia
Perlmoosergasse 14
3180 Lilienfeld
Tel: 0681/10727973
Tel: 0699/10790644
email: office@pelak.at



Besuchen Sie uns in unserem neuen Schauraum oder unter www.pelak.at

GESCHÄTZTE LILIENFELDERINNEN UND LILIENFELDER, LIEBE JUGEND!



Am 26. Jänner war die Gemeinderatswahl. Das Ergebnis ist bekannt. Unser Ziel war, dass wir möglichst rasch wieder in die normale Gemeindearbeit einsteigen und mit der Umsetzung der vielen Projekte beginnen bzw. fortfahren können.

So fand am 25. Februar die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates statt. Ich wurde vom Gemeinderat einstimmig zum Bürgermeister gewählt, wofür ich mich herzlich bedanke. Alle weiteren Beschlüsse zur Wahl der Stadträte, des Vizebürgermeisters, der Ausschüsse und die neue Arbeitsverteilung wurden ebenfalls einstimmig gefasst.

Für 17. März war die nächste Sitzung des Gemeinderates eingeladen. Die erste Stadtratssitzung am 10. März konnte noch planmäßig durchgeführt werden.

Mit 12. März wurde offiziell bekannt gegeben, dass ein Lilienfelder Gemeindebürger mit dem Covid-19-Virus infiziert ist. Da ich mit dem Gemeindebürger einige Tage vorher Kontakt hatte, haben wir sofort eine Besprechung mit den Mietern der Wohnhäuser Castellistraße 42 bis 48 abgesagt, um eine Ansteckung hintanzuhalten. Ich selbst erhielt von der Behörde einen Absonderungsbescheid. Alle Sitzungen der Gemeindegremien wurden am 13. März abgesagt, um auch diese Sozialkontakte einzustellen.

Vizebürgermeister Mag. Manuel Aichberger und Stadtamtsdirektor Ing. Franz Rametsteiner haben in einer Sondernummer der Stadtnachrichten über die Ausgangsbeschränkungen, die Betreuung in den Kindergärten und den Schulen, den Parteienverkehr im Gemeindeamt, die Schließung des Bauhofes, der Bücherei und über das neu geschaffene Einkaufsservice für ältere Menschen informiert. Dieses von Vizebürgermeister Mag. Aichberger initiierte Einkaufsservice funktioniert und wird in Anspruch genommen. Ich danke allen Freiwilligen, der Jugend, die sich spontan bereit erklärt haben, zu helfen. In der Gemeinde nehmen Hannes Weissenböck und Thomas Dobner die Bestellungen entgegen.

Die Auswirkungen der Coronakrise auf das Gemeindegeschehen können jetzt noch nicht abgeschätzt werden. Aber eines ist mit Sicherheit klar: die Stadtgemeinde Lilienfeld muss mit einem erheblichen Einnahmenausfall 2020 und wahrscheinlich 2021 rechnen. Dies betrifft nämlich vor allem die Bundesertragsanteile und die Kommunalsteuer.

Wir sind in der Verantwortung die Liquidität der Gemeinde sicherzustellen. Bereiche, die unbedingt erhalten werden müssen wie Wasser- und Abwasserversorgung, Müllwirtschaft, Friedhof, Feuerwehren, Rettungstransport, notwendige Sanierungen wie die Oesterleinbrücke, ... und die Bezahlung schon in Auftrag gegebener Leistungen und Lieferungen müssen wir finanzieren.

Vieles, was wir für dieses Jahr geplant hatten, kann aus finanziellen Gründen nicht zur Umsetzung gebracht werden. Wir werden die Projekte und lieb Gewonnenes auf ihre Notwendigkeit hin neu zu bewerten haben. Da bitte ich um Ihr Verständnis. Ein Nachtragsvoranschlag wird zu erstellen sein.

Ich danke allen, die in der schwersten Krise der Republik seit 1945 unsere Gemeinde am Laufen gehalten haben. Vieles hat problemlos funktioniert, weil die Verantwortlichen in ihren Bereichen verlässlich gearbeitet haben. Ich denke an das Landesklinikum, die ärztliche Versorgung, den Rettungstransport, die Sicherheit, das Einkaufen, die Betreuung der Kinder in den Schulen und Kindergärten, das Gemeindeamt und mehr.

Sie alle haben die Ausgangsbeschränkungen vorbildlich eingehalten. Dafür ein Danke!.

Sehr traurig bin ich, dass eine von mir sehr geschätzte Gemeindebürgerin dem Virus zum Opfer gefallen ist. Meine Anteilnahme gilt dem Ehegatten und der Familie.

Bleiben Sie bitte vorsichtig. Schützen Sie sich weiterhin und halten Sie bitte die nun schon bewährten Regeln ein.

Ihr

Wolfgang Labenbacher

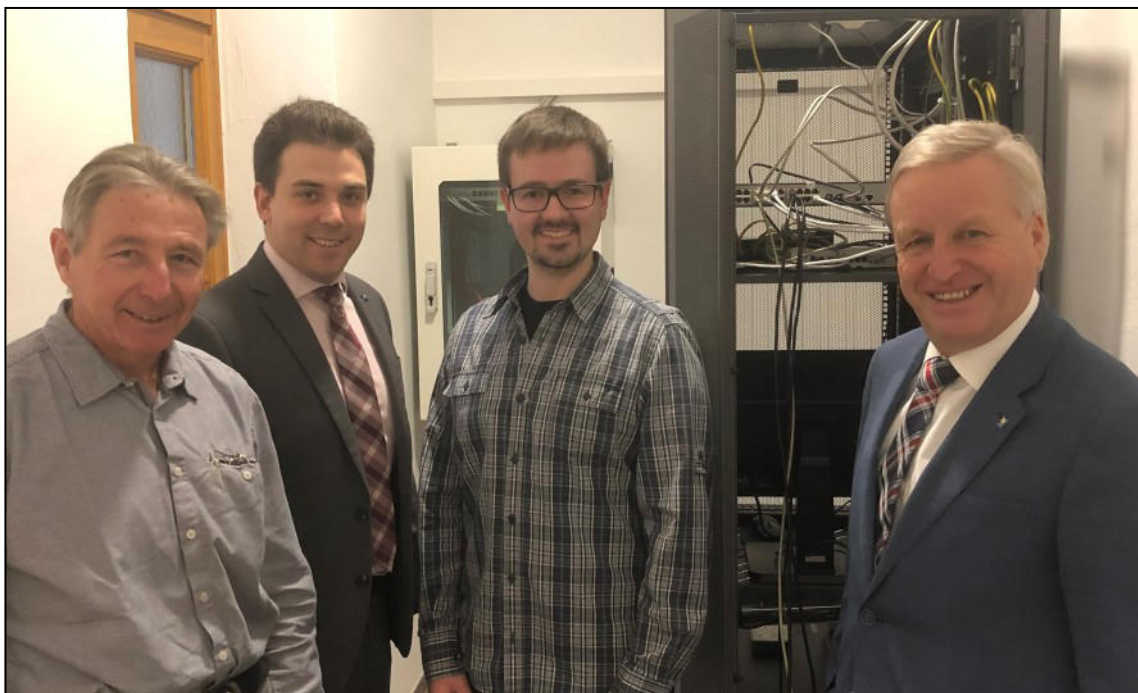
Bürgermeister

IT-LANDSCHAFT ERFOLGREICH UMGESTELLT

Die monatelangen Vorbereitungen haben sich gelohnt. Ende Februar wurde die IT-Infrastruktur der Stadtgemeinde Lilienfeld (inklusive jener des Bauhofs und der Kindergärten) zukunftssicher neu aufgestellt. „Es war wie erwartet, eine durchaus fordernde Woche, aber gemeinsam mit der Firma gemdat und unserem IT-Verantwortlichen Thomas Dobner konnten wir letztlich alle Herausforderungen meistern. Das Endergebnis kann sich nach der ersten Anlaufphase wirklich sehen lassen“, so Stadtamtsdirektor Ing. Franz Rametsteiner. Viele der erforderlichen technischen Komponenten sind deutlich kleiner geworden, auch die Energie-Effizienz konnte verbessert werden. „Das alte Netzwerk wurde in den vergangenen Jahren immer wieder Stück für Stück den seinerzeitigen Anforderungen entsprechend adaptiert. Mit dem aktuellen Schritt konnten wir vieles verbessern, vereinfachen und bestehende Probleme lösen“, zieht Thomas Dobner, EDV-Beauftragter der Stadtgemeinde zufrieden Bilanz.

Auch Vizebürgermeister Manuel Aichberger freut sich: „Das Gesamtprojekt hat uns rund 80.000 € gekostet, wobei ein großer Teil dieses Betrags vor allem mit Lizenzkosten verbunden war. Bei vielen Programmen mussten wir auf die neuesten Versionen umsteigen, um die Kompatibilität gewährleisten zu können. Vor allem der Sprung von Windows 7 auf Windows 10 war überfällig. Einer der größten Vorteile ist unsere Inhouse-Cloudlösung. Diese ermöglicht es, Dateien mit der Bevölkerung auf einfachstem Wege rechtskonform elektronisch auszutauschen. Gästen im Amtshaus können wir ab sofort ein stabiles, kostenloses WLAN anbieten. Die neuen Arbeitsgeräte der Mitarbeiter sind schnell, zuverlässig, stromsparend und leise.

Die Stadtbücherei hat bereits im Dezember vergangenen Jahres einen neuen PC bekommen, somit konnte man sich bereits im Vorfeld mit den neuen Geräten vertraut machen. Im Gemeindeamt wurden 10 Arbeitsplätze auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Das Feedback der Gemeindebediensteten ist sehr positiv. Es war uns ein großes Anliegen unseren Mitarbeitern auch in diesem Bereich zeitgemäße moderne Arbeitsbedingungen zu schaffen.“ Bürgermeister Wolfgang Labenbacher fasst zusammen: „Die Neuanschaffung war notwendig. Die Investition hat sich absolut gelohnt. Mit der neuen Homepage, dem neuen Server und den neu ausgestatteten Arbeitsplätzen sind wir bestens für die nächsten Jahre gerüstet und im Vergleich zu anderen Gemeinden technischer Pionier.



Ein großes Dankeschön an die involvierten Mitarbeiter und für das Verständnis der Bevölkerung, dass wir während der Umstellung nur eingeschränkt erreichbar waren.“

Strahlende und zufriedene Gesichter nach der erfolgreichen Umstellung der gesamten IT-Landschaft im Verantwortungsbereich der Stadtgemeinde zeigten Stadtamtsdirektor Franz Rametsteiner, Vizebürgermeister Manuel Aichberger, EDV/IT-Verantwortlicher Thomas Dobner und Stadtoberhaupt Wolfgang Labenbacher vor dem neuen Server im Lilienfelder Amtshaus.

„ESSEN AUF RÄDERN“: ZUSTELLER/INNEN GESUCHT!

Die Aktion „Essen auf Rädern“ besteht seit 41 Jahren und beliefert mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund 40 Lilienfelderinnen und Lilienfelder mit einer warmen Mahlzeit pro Tag. Wir benötigen immer wieder neue Zustellerinnen und Zusteller, die alle sechs Wochen für einige Tage im Einsatz für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sind. Konkret haben wir ab Anfang Mai wieder Bedarf, weil immer wieder Zustellerinnen und Zusteller aus verschiedenen Gründen den Dienst beenden müssen. Der tägliche Aufwand beträgt etwa 2,5 bis 3 Stunden. Ein Mittagessen für die Zusteller/innen wird an Einsatztagen zur Verfügung gestellt.

Natürlich können auch Berufstätige mithelfen, da wir täglich - auch am Wochenende - zustellen.

Interessierte können sich bei der Einsatzleitung melden:

Christa Wolf, Tel.: 02762/54025

Helga Wegerer, Tel.: 0664/73 82 21 21



Beflaggung am Staatsfeiertag

Die Bevölkerung wird eingeladen, am

Freitag, dem 1. Mai 2020

anlässlich des Staatsfeiertages alle Wohn- und Geschäftsgebäude zu beflaggen.



KOLLAR
Ihr Spezialist für
erneuerbare Energien
und Baddesign.

KOLLAR
BAD · HEIZUNG · SOLAR

3180 Lilienfeld
T 02762/52276
www.kollar.at



Anmerkung der Redaktion:

Alle in dieser Ausgabe der Stadtnachrichten gedruckten Beiträge wurden nach bestem Wissen zur derzeitigen Situation (COVID-19) zum Redaktionsschluss publiziert. Diese können aufgrund der Dynamik der Ereignisse vom aktuellen Stand abweichen.

Die aktuellen und letztgültigen Informationen für Lilienfeld finden Sie auf unserer Website www.lilienfeld.at

INFORMATION DES VIZEBÜRGERMEISTERS MAG. MANUEL AICHBERGER

„Wir in Lilienfeld sind füreinander da und in schwierigen Zeiten wie diesen zeigt sich der Zusammenhalt in der Gemeinde besonders deutlich.

Wir möchten Ihnen allen für die Rücksichtnahme und das Verständnis im Zuge der Corona-Krise danken. Wir möchten jenen danken, die momentan beruflich oder auch in ehrenamtlichen Funktionen stark gefordert sind und hart daran arbeiten unsere Gesellschaft am Laufen zu halten.

Unser Dank gilt auch denjenigen, die die verordneten Einschränkungen in unsere gewohnte Lebensweise mittragen, nur in dringenden Fällen das Haus verlassen und damit ihre Mitmenschen und sich selbst schützen. Wir bitten alle diese Disziplin auch weiterhin beizubehalten, denn damit sind wir Lebensretter! Besonders stolz sind wir, dass sich in ganz Lilienfeld, Bürgerinnen und Bürger engagieren und Personen aus Risikogruppen bei der Bewältigung des Alltags unterstützen. Egal ob privat in der Nachbarschaft organisiert, im Bekanntenkreis oder in der Familie bis hin zu Vereinen und Sozialeinrichtungen.

Mit dieser Ausgabe der Stadtnachrichten wollen wir Sie wieder auf den aktuellen Stand der Dinge bringen, Ihnen ein Stimmungsbild aus verschiedenen wichtigen Lebensbereichen, wie Landesklinikum, Volksschule und Kindergarten geben, vor allem aber auch das Angebot unserer heimischen Gastronomie präsentieren und unsere Lilienfelder Betriebe auf diverse Unterstützungsmöglichkeiten hinweisen. Machen Sie bitte, egal ob Kunde oder Unternehmer vom vielfältigen Hilfsangebot Gebrauch!“

Vizebürgermeister Mag. Manuel Aichberger fasst den von der Bundesregierung skizzierten Corona-Fahrplan zusammen:

Die Bundesregierung hat am 06. April den weiteren Fahrplan im Umgang mit der Corona-Krise vorgestellt. Dabei geht es darum, an den strengen Maßnahmen festzuhalten, um die Ausbreitung einzuschränken.

Handel, Dienstleistungen und Veranstaltungen

- Ab 14. April dürfen Handwerksbetriebe und kleine Geschäftslokale für den Verkauf von Waren mit einer Verkaufsfläche bis 400 m² unter der Einhaltung klarer Bedingungen wieder öffnen
- Bau- und Gartenmärkte können unabhängig von ihrer Größe ab 14. April wiedereröffnen
- Einlasskontrollen und das Tragen von Mund-Nasen-Schutz sind immer Voraussetzung
- Ab 1. Mai können alle weiteren Geschäfte, die Waren verkaufen, sowie Friseure unter strengen Auflagen öffnen
- Für Hotels, Gastronomiebetriebe und andere Dienstleister ist eine stufenweise Öffnung ab Mitte Mai vorgesehen. Bis Ende Juni werden keine Veranstaltungen stattfinden. Für beides wird der weitere Fahrplan Ende April festgelegt

Kindergärten, Schulen und Universitäten

- Im Bildungsbereich bleibt die bestehende Regelung bis Mitte Mai bestehen
- Matura und Lehrabschlüsse können jedenfalls unter strengen Auflagen durchgeführt werden. Daran Beteiligte sollen bereits ab Anfang Mai wieder in die Schule zurückkehren
- Für alle Kinder ist eine Betreuung im Kindergarten oder der Schule sichergestellt, falls diese nicht zuhause erfolgen kann
- An den Universitäten werden die Lehrveranstaltungen weiterhin digital stattfinden. Prüfungen können abgehalten werden, wenn die entsprechenden Auflagen eingehalten werden

Ausgangsbeschränkungen, Maskenpflicht und Containment (Eindämmung)

- Die Ausgangsbeschränkungen bleiben bis Ende April bestehen und werden laufend evaluiert
- Einkaufen ist nach Ostern in allen dann geöffneten Geschäften erlaubt
- Die Maskenpflicht wird in allen Geschäften und in öffentlichen Verkehrsmitteln gelten
- Jeder Verdachtsfall soll stets so schnell wie möglich Klarheit über seine Infizierung haben
- Danach soll schnellstmöglich das Tracking (Nachverfolgen) der Personen durchgeführt werden, die mit dem Infizierten in Kontakt waren – dafür sind Containment-Maßnahmen notwendig

INFORMATION DES STADIR. ING. RAMETSTEINER

Um die weitere Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen wurden von der Bunderegierung Ausgangsbeschränkungen für alle erlassen, wonach das Haus / die Wohnung nur aus folgenden vier Gründen verlassen werden darf:

Berufliche Tätigkeit

Besorgungen zur Deckung der notwendigen Grundbedürfnisse des täglichen Lebens (zB: Lebensmitteleinkauf, Apotheke, Arztbesuch, medizinische Behandlungen, etc.)

Betreuung und Hilfeleistung von unterstützungsbedürftigen Personen

Bewegung im Freien alleine (wie Laufen gehen, Spazieren gehen) und mit Menschen, die im eigenen Wohnungsverband leben oder wenn ein Abstand von mindestens einem Meter zu anderen Menschen eingehalten wird.

Abgesehen von Maßnahmen zur Corona-Bekämpfung sollen sich nicht mehr als fünf Menschen an einem Ort treffen.

Durch das Offenhalten eines Altstoffsammelzentrums/Wertstoffsammelzentrums oder Grünschnittplätzen werden weder die Bevölkerung noch die Bediensteten ausreichend vor Ansteckung geschützt.

Die Müllentsorgung in der Gemeinde wird planmäßig durchgeführt, es steht der Lilienfelder Bevölkerung ein umfassendes Sammelsystem für die täglich anfallenden Abfälle (Restmüll, Biomüll, Papier, Gelbe Tonne, Glas, Metall, Altkleider) zur Verfügung.

Aus oben angeführten Gründen und entsprechend den Empfehlungen des Amtes der NÖ Landeregierung vom 26. März 2020 sowie der NÖ Umweltverbände vom 31. März 2020 **bleiben der Bauhof (Sperrmüllsammmlung) und der Grünschnittsammelplatz beim Fußballplatz bis auf Weiteres geschlossen.**

In dringenden, unaufschiebbaren Notfällen können Sie einen Termin mit Herrn Erhart Andreas 0664/1113843 oder mit Herr Herzog Ferdinand 0664/8558956 über eine mögliche Abgabe vereinbaren.

Um den Dienstbetrieb in der Gemeindeverwaltung und der gemeindeeigenen kritischen Infrastruktur wie Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft, etc. in dieser schwierigen Zeit gewährleisten zu können wurde auf die Dauer dieser besonderen Ausnahmesituation ein Personalsplitting für die Bediensteten der Gemeindeverwaltung und des Bauhofs eingerichtet.

Der Parteienverkehr im Gemeindeamt bleibt bis auf Weiteres wie folgt eingeschränkt:

Di 08:30 Uhr – 11:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Do 08:30 Uhr – 11:00 Uhr

Von dieser generellen Einschränkung der Parteienverkehrszeiten bleiben gesonderte Terminvereinbarungen im Einzelfall zwischen unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unberührt.

Die Gemeinde bittet die Bevölkerung, nur noch notwendige, unaufschiebbare Amtswege zu erledigen.

Viele Angelegenheiten können auch telefonisch oder per E-Mail (gemeinde@lilienfeld.at) erledigt werden!

Die Spiel- und Sportplätze sowie sonstige Plätze, die der Begegnung im Öffentlichen Raum dienen, bleiben bis auf Weiteres geschlossen.

Die Bücherei und die Mutterberatung bleiben ebenfalls bis auf Weiteres geschlossen.

Auch wir als Gemeinde versuchen alles um einer Ausbreitung des Coronavirus entgegenzuwirken und bitten um Verständnis für diese Maßnahmen.

Rasche Informationen von Seiten der Gemeinde erhalten Sie online auf der **Gemeindehomepage**: www.lilienfeld.at

telefonisch unter der **Festnetznummer** [+43 2762 52212](tel:+43276252212)

per Email über die **Emailadresse**: gemeinde@lilienfeld.at

Sollte in Ihrem Umfeld ein Verdachtsfall für eine Corona-Infektion bestehen, so steht das **Gesundheitstelefon unter der Nummer 1450** rund um die Uhr zur Verfügung.

Für allgemeine Fragen rund um das Coronavirus kontaktieren Sie bitte:

AGES Infoline Coronavirus 0800 555 621 – 24h verfügbar

Auch wir als Gemeinde versuchen alles um einer Ausbreitung des Coronavirus entgegenzuwirken und bitten um Verständnis für diese Maßnahmen.

WIRTSCHAFTSSTADTRAT CHRISTIAN BUXHOFER INFORMIERT

Wirtschaftskammer Hotline – 05 90 900 - 4352

Die Wirtschaftskammer ist erste Anlaufstelle für Fragen von Unternehmen und ist unter der Nummer 0590900 4352 erreichbar. Zahlreiche Informationen und die Antworten auf häufig gestellte Fragen stehen auch auf der Webseite der Wirtschaftskammer zur Verfügung.

„Corona-Hotline“ der WK NÖ – 02742 / 851

Die Wirtschaftskammer Niederösterreich hat zusätzlich zur österreichweiten Hotline eine eigene „Corona-Hotline“ für niederösterreichische Unternehmen unter der Nummer 02742/851 eingerichtet.

Ecoplus - Finanzielle Unterstützungen für Unternehmer seitens des Landes Niederösterreich

Eine Sammlung von Informationen und weiterführenden Links für niederösterreichische Wirtschaftsunternehmen finden Sie auf der Website der ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH.

- Für EPU, Kleinunternehmen, JungunternehmerInnen und Start-Ups aus Niederösterreich: riz up, Niederösterreichs Gründeragentur
- Kontakt: 02622 / 263 26
- Für KMU aus dem Bereich Gewerbe, Industrie und industrienaher Dienstleistungen aus Niederösterreich: ecoplus, Niederösterreichs Wirtschaftsagentur
- Kontakt: 02742 / 9000 - 19744 bzw. – 19629
- Für Fragen zu Haftungen: NÖ Bürgschaften und Beteiligungs-GmbH
- Kontakt: 02742 / 9000 - 19335

Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort

Informationen und Tipps für Unternehmen sind auf der Webseite des Unternehmensservice-Portals zu finden. Häufig gestellte Fragen werden auf der Webseite des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort beantwortet.

Dringende Suche nach Arbeitnehmern

Auf **sofort.jobs.at** können Betriebe und Organisationen ab sofort und kostenlos die notwendigen Jobs inserieren. Arbeitsuchende finden auf der Plattform schnell und unkompliziert Jobmöglichkeiten, um in dieser herausfordernden Situation mitzuhelfen: z.B. Regalauffüllung, digitale Dienstleistungen oder Call Center.

Landwirtschaftskammer Niederösterreich

Die Landwirtschaftskammer Niederösterreich beantwortet auf ihrer Webseite häufig gestellte Fragen. Für telefonische Anfragen kann die **örtliche Bezirksbauernkammer** kontaktiert werden. Für Anfragen bezüglich Dienstgeber und Dienstnehmer kann die Nummer 05 0259 27304 oder 05 0259 27000 kontaktiert werden.

Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

Viele Informationen sind auch auf der Webseite des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus zu finden.

Die Lebensmittelhelfer - Online-Plattform

Für die Suche nach Erntehelfern in der Landwirtschaft wurde die **Online-Plattform „Die Lebensmittelhelfer“** zur Arbeitskräftevermittlung eingerichtet.

Standort & Arbeitsplätze in Österreich sichern: Corona-Hilfs-Fonds mit 15 Milliarden Euro

Liebe Lilienfelderinnen und Lilienfelder,
Österreich und unser Wirtschaftsstandort befinden sich in einer Ausnahmesituation. Die aktuelle Krise stellt unsere heimischen Betriebe vor enorme finanzielle Herausforderungen und oft schwerwiegende Liquiditätsengpässe.

Mit dem Corona-Hilfs-Fonds hilft die Bundesregierung Unternehmen und Branchen, die durch die Krise besonders betroffen und mit großen Umsatzeinbußen konfrontiert sind. Dazu hat die Bundesregierung mit der Garantie der Republik und dem Zuschuss für bis zu 75% von bestimmten Betriebskosten zwei wesentliche Maßnahmen geschaffen:

1.) Liquidität sicherstellen

Es ist besonders wichtig, die Liquidität der Unternehmen sicherzustellen. Deshalb stellt der Staat Garantien zur Besicherung von Betriebsmittelkrediten zur Verfügung. Damit sollen bis zu 90% der Kreditsummen abgedeckt werden. Pro Unternehmen können bis zu drei Monatsumsätze bzw. 120 Millionen Euro beantragt werden.

2.) Fixkosten abdecken

Zur Abdeckung von Fixkosten wie Mieten, Versicherungen und Zinsen wird ein Zuschuss zur Verfügung gestellt, der nicht zurückgezahlt werden muss. Damit wird auch der Wert verderblicher oder saisonaler Ware, die nicht verkauft werden kann, ausgeglichen. Bis zu 75% bzw. 90 Millionen Euro werden steuerfrei zur Verfügung gestellt.

Hilfe, wo Hilfe benötigt wird

Ein zielgerichteter Einsatz dieser Gelder ist zentral. Voraussetzungen zur Inanspruchnahme dieser Unterstützungen sind der Standort in Österreich und die Erhaltung von Arbeitsplätzen. Die ersten Gelder können ab 8. April beantragt werden.

Ziel ist es, alles zu tun, um die Situation in unserem Land schrittweise und behutsam wieder in die Normalität zurückzuführen. Der Bundeskanzler hat in der Regierungserklärung betont, dass es dabei Begleitmaßnahmen braucht:

1. Schutz von Risikogruppen und besonders gefährdeten Menschen
2. Abstand halten und Mund-Nasen-Schutz tragen
3. Containment durch Tracking und Testungen

Die Bundesregierung trifft alle notwendigen Maßnahmen, um Arbeitsplätze zu schützen und den Wirtschaftsstandort Österreich gut durch diese Krise zu führen.

Gesucht: Händler und Produzenten von Gesichtsmasken (Mund-Nasen-Bedeckungen)

Gesichtsmasken sind zurzeit am nationalen und am internationalen Markt nur sehr schwer verfügbar. Um aber den enormen Bedarf zu decken, werden von der Wirtschaftskammer Niederösterreich ab sofort österreichweit Produzenten und Händler von Gesichtsmasken gesucht, gesammelt und veröffentlicht.

Diese Bezugsquellen-Liste erstellt die Wirtschaftskammer für jene Betriebe, die Gesichtsmasken für ihre Kunden und/oder Mitarbeiter erwerben möchten. Sie wird laufend erweitert.

Wenn auch Sie Gesichtsmasken herstellen, können Sie Ihre Firmendaten auf dieser Liste veröffentlichen.

Die Bezugsquellen-Liste finden Sie unter dem Link:

<https://news.wko.at/news/niederoesterreich/gesichtsmasken.html>



GÖLSENSIEDLUNG 8

3160 TRAISEN

02762 / 625 31 - 0

**1. Ansprechpartner für
Bad - Heizung - Solar**

FAMILIENSTADTRÄTIN PATRICIA RAUSCHER, MA UND BILDUNGSGEMEINDERÄTIN MARTINA WAGNER-LICHTENEGGER INFORMIEREN:

Kinderbetreuung und Ausbildung

NÖ Schulservice-Hotline der Bildungsdirektion NÖ – 02742 / 280 - 4444

Für Fragen in Zusammenhang mit niederösterreichischen Pflichtschulen wurde seitens der NÖ Bildungsdirektion eine NÖ Schulservice-Hotline unter der Nummer 02742 / 280 – 4444 eingerichtet. Antworten auf häufig gestellte Fragen von Schulen und Eltern sind auf der Website des Bildungsministeriums zu finden.

Kindergarten und Kinderbetreuung

Der Kindergartenbetrieb steht auch weiterhin zur Verfügung, um Eltern, die ihre Kinder nicht selber betreuen können, zu unterstützen. Für Fragen zu Kinderbetreuungseinrichtungen kann die Abteilung Kindergärten des Amtes der NÖ Landesregierung unter der Nummer 02742 / 9005 - 13287 kontaktiert werden.

Universitäten und Fachhochschulen

Informationen für Studierende, Hochschulen, Universitäten und Forschungsinstitutionen werden auf der Website des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung zur Verfügung gestellt.

INFORMATION DER KINDERGÄRTEN:

Die aktuelle Corona Situation hat auch vor den 3 NÖ - Landeskindergärten Lilienfeld – Marktl – Schrambach keinen Halt gemacht. Ich möchte mich daher namens aller 3 Kindergärten in Lilienfeld kurz mit ein paar Gedanken zu Wort melden:

Laut anzuwendender Verordnung stehen alle 3 Kindergärten mit Betreuungsmöglichkeiten für bestimmte Personengruppen im Rahmen des eingeschränkten Betriebs bei Bedarf bis auf Weiteres zur Verfügung. Wir bitten darum, bei Fragen einfach mit dem jeweiligen Kindergarten direkt telefonisch in Kontakt zu treten. Wir sind bemüht die außergewöhnliche Situation gemeinsam zu bewältigen. Bisher funktioniert das sehr gut, wofür ich mich recht herzlich bedanken möchte.

Unser Ziel in den Kindergärten ist es, gemeinsam das Beste aus der aktuellen Situation zu machen, Sozialkontakte bestmöglich zu minimieren und unsere Hilfe anzubieten. Wir freuen uns schon, wenn unsere Gruppen endlich wieder voller Kinderlachen sind und der Kindergartenbetrieb normal stattfinden kann.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Bevölkerung für den verantwortungsvollen Umgang, die Zusammenarbeit und das Verständnis für die herausfordernde Situation bedanken.

Im Namen der 3 Lilienfelder Landeskindergärten, herzlichst,

Alexander Topf, Leiter NÖ Landeskindergarten Lilienfeld

Mehr Information auf den Webseiten:

Gemeinde:	www.lilienfeld.gv.at
Stift:	www.stift-lilienfeld.at
Pfarre:	www.pfarre.kirche.at/lilienfeld
Konzerte:	www.musikkurse.at
Advent:	www.adventinlilienfeld.at
Muckenkogel:	www.sessellift-lilienfeld.at
Via sacra:	www.viasacra.at
Traisentalradweg:	www.traisentalradweg.at
Museum:	www.zdarsky-ski-museum.at

Impressum:

Eigentümer, Medieninhaber (Verleger), Hersteller: Stadtgemeinde Lilienfeld, Verlags- und Herstellungsort: 3180 Lilienfeld. Herausgeber: Ing. Franz Rametsteiner, Stadtsamtsdirektor, 3180 Lilienfeld, Dörfelstraße 4. Tel. 02762/52212-0. Email: gemeinde@lilienfeld.at. Ziel und Richtung des Druckwerkes: Die Stadtnachrichten Lilienfeld dienen zur Information der Bevölkerung über die Tätigkeit der Gemeinde im Rahmen ihres gesetzlichen Aufgaben- und Wirkungsbereiches.

„MARKTLER RUNDE“ PRÄSENTIERT

Obmann der Dorferneuerung Marktl bleibt Franz Spilka. Rita Maier und Ingrid Fellner sind neue Schriftführerinnen.

Bei der Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereins Marktl wurden nach einem Rückblick die geplanten Wege vorgestellt.

„Die ‚Marktler Runde‘ führt von der Kapelle im Zentrum nach Norden in die Neumangasse und dann an den Luftschutzzstollen vorbei auf den Glasberg über den Lettenackerboden und die Lehrbaumer Wiese am Spielplatz vorbei wieder zum Ausgangspunkt“, informiert Obmann Franz Spilka. Dieser Weg soll die Marktler, aber auch die Gäste des Hotels und des Gasthauses einladen, eine Runde zu joggen oder zu spazieren.

Die zweite Strecke, „der Wasserweg“, führt über die B20 zur Bahnhaltestelle und entlang des Traisenufers unter der Brücke zum Petzoldsteg. Bei der Brücke ist ein Rastplatz mit Kneippgelegenheit angedacht. Der Rückweg führt durch die Rosswiese, die Oesterleingasse wieder zum Ausgangspunkt beim Glockenturm. Dieser Weg kann auch bequem mit dem Kinderwagen befahren werden.

Nach den Berichten der Kassaverwalterin und der Gebarungsprüfung wurde der Vorstand neu gewählt. Da Gerti Weiß und Franz Schmal nach über 30 Jahren als Schriftführer nicht mehr zur Verfügung stehen, haben sich Rita Maier und Ingrid Fellner bereit erklärt, die Funktionen als Schriftführerin und Stellvertreterin zu übernehmen.



Der neu gewählte Vorstand des Dorferneuerungsvereins Marktl mit Ehrengästen:

Josef Indra (Obmannstellvertreter), Bürgermeister Wolfgang Labenbacher, Stadtrat Martin Tröstl (Kassaprüfer), Helga Spilka (Kassierin), Franz Spilka (Obmann), Gerti Weiß (ausgezeichnet mit der Hl. Barbara), Marisa Fedrizzi (Regionalbetreuerin), Gerhard Sarrer (Kassierstellvertreter), Rita Maier (Schriftführerinstellvertreterin) und Vizebürgermeister Manuel Aichberger (von links).

Online-Plattformen zur Förderung des lokalen und regionalen Handels:

Geschlossene Geschäfte stellen die regionale Wirtschaft in der Corona-Krise vor enorme Herausforderungen. Eine Stärke, die Niederösterreich ganz besonders auszeichnet, ist der Zusammenhalt – das zeigt sich besonders in schwierigen Zeiten. Zusammenhalt in der Krise bedeutet auch, bei Einkäufen an die Händler von Nebenan zu denken. Auf der Webseite von ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich, gibt es eine Übersicht über Online-Händler in Niederösterreich. In den vergangenen Tagen ist die Liste ständig gewachsen, mittlerweile sind über 1.300 regionale Händler auf der Plattform „Niederösterreich wird nah versorgt“ gelistet. Zahlreiche Branchen – Lebensmittelhandel, Gastronomie, Bürobedarf, Kosmetik, etc. – sind vertreten: www.ecoplus.at/online-handel

Darüber hinaus können sich jene Händler, die keinen eigenen Webshop haben, auf der neuen Plattform www.meinschaufenster.at präsentieren. Auf der Webseite bzw. in der App stellen sich mittlerweile über 200 kleine und mittelgroße Geschäfte in ganz Niederösterreich vor, die bisher kein Online-Angebot hatten. Mit dem digitalen Schaufenster können - am Smartphone als auch auf der Webseite - Kunden mit ihrem gewünschten Geschäft in Kontakt treten und in der Zeit der Corona-Krise auch über Videotelefonie ein Gespräch mit ihrem Händler führen.

LANDESKLINIKUM LILIENFELD INFORMIERT:

Mit Auftreten des neuartigen CORONA-Virus SARS-CoV-2 (COVID-19) Anfang März kamen auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesklinikum Lilienfeld ganz neue Herausforderungen zu. Um die Versorgung von COVID-19 Patienten in Niederösterreich sicherzustellen, wurden in der ersten Stufe 6 Kliniken, darunter auch das Landesklinikum Lilienfeld, für die medizinische Betreuung der Patientinnen und Patienten des Zentralraums beauftragt.

Für das Landesklinikum Lilienfeld mussten in Folge gravierende Maßnahmen umgesetzt werden, damit wir ein Höchstmaß an Sicherheit für unsere Patientinnen und Patienten sowie unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewährleisten können. Zu diesen Maßnahmen zählt die neu eingerichtete Triagierung/Ersteinschätzung unserer Patientinnen und Patienten im unmittelbaren Haupteingangsbereich, welche dazu beiträgt, dass Patientinnen und Patienten je nach Ergebnis der Ersteinschätzung im richtigen Bereich weiterbehandelt werden. Die Intensivstation sowie die zur Behandlung von infektiösen Patienten vorgesehenen Stationen wurden räumlich strikt getrennt, damit eine mögliche Ansteckungsgefahr bestmöglich ausgeschlossen werden kann. Für die Behandlung von CORONA-positiv getesteten Patienten stehen 52 Betten plus 7 Beatmungsplätze zur Verfügung. Unser Laborsystem wurde dahingehend erweitert, dass eine 24 Stunden, 7 Tage die Woche Befundung möglich ist, damit es zu keinen unnötigen Verzögerungen der notwendigen Laboranalysen kommt.

Mit diesen Vorkehrungen bieten wir eine bestmögliche Versorgung unserer Patientinnen und Patienten an. Die Bürgerinnen und Bürger des Bezirkes Lilienfeld bitten wir weiterhin Besuche zu unterlassen. Für die bisher disziplinierte Einhaltung aller Verordnungen und Maßnahmen möchten wir uns in diesem Zusammenhang bei allen bedanken!

Kaufmännischer Standortleiter Dipl.KH-Bw. Günther Suppan über die Coronakrise aus Sicht des Landesklinikums Lilienfeld



EVN
Energie. Wasser. Leben.

BERATUNG FÜR
di und mi.

Erfahrung und Know-how aus der Region:
Lernen Sie Ihren EVN Energieberater kennen!
Mehr auf evn.at/beratung

Jetzt
Photovoltaik-
Anlage planen:
0800 800 333



Wir sind immer für Sie da!



Nicht jeder Bankweg muss persönlich sein!

Raiffeisen bietet Ihnen viele Möglichkeiten:

- Mit Mein ELBA und der Mein ELBA-App. Bankgeschäfte sicher und bequem von zu Hause aus erledigen.
- Ihren Berater erreichen Sie sicher und geschützt mittels Ihrer persönlichen MailBox in Mein ELBA und telefonisch.
- Unsere Bankstellen haben auch jetzt für Sie geöffnet!
- Die SB-Foyers in unseren Bankstellen stehen Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.

www.rbtg.at



Mit Karte oder
Smartphone.



Mit Mein ELBA und
der Mein ELBA-App.



Sicher Online Banking
von zu Hause.



Ihr Berater ist auch
jetzt für Sie da.

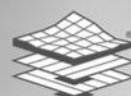
Impressum: Medieninhaber: Raiffeisen-Landesbank Nösterreich Wien, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.



KOMPETENT.
EFFIZIENT.
PUNKTGENAU.

Vermessung und mehr...

Grundstücksvermessung
Ingenieurvermessung
Gebäudevermessung



VERMESSUNG
SCHUBERT

ZT GmbH



VS-DIREKTORIN KARIN HEINDL INFORMIERT:

Die Schulklocke ist abgeschaltet, die Gänge sind leer, ungewöhnlich still ist es in unserer Volksschule. Seit unser Bundeskanzler Kurz am 11. März 2020 verkündete, dass die Schulen eine Woche später geschlossen werden würden, werden nun jene Kinder, deren Eltern in Versorgerbetrieben, in der Pflege oder in Krankenhäusern arbeiten, in der Schule betreut.

Aber dennoch soll Unterricht für alle Kinder stattfinden. Die Schlagwörter sind „home-schooling“ und „distance-learning“. Da aber Volksschulkinder eher am Papier als am Computer lernen, heißt es nun, die Lernmaterialien nach Hause zu holen. Das Lehrerinnenteam beschloss, übers Wochenende den auf das Wesentliche beschränkte Unterrichtsstoff bis Ostern so vorzubereiten, dass der Lerninhalt jeder Woche als Wochenplan, verständlich für Kinder und Eltern, zusammengefasst selbständiges Arbeiten ermöglicht. Die Eltern konnten die Unterlagen, Hefte und Bücher dann am Montag und Dienstag abholen.

Momentan werden täglich zwischen 1 und 3 Schüler und Schülerinnen in der Schule betreut. Es sind immer zwei Lehrerinnen anwesend, die mit den Kindern arbeiten und spielen. Auch die Schulleitung ist täglich in der Schule, um laufend hereinkommende Erlässe umzusetzen, Abfragen und Eingaben zu bearbeiten und somit als Bindeglied zwischen Bildungsdirektion, Ämtern, Lehrern und Eltern zu fungieren. Ebenfalls täglich präsent, sorgt der Schulwart dafür, dass immer Handdesinfektion bereitsteht und er desinfiziert regelmäßig Flächen und Türgriffe.

Zu Hause sind nun die Eltern sehr gefordert. Sie arbeiten und üben mit ihren Kindern und lassen danach die Unterlagen der Klassenlehrerin zukommen und das, während sie selbst im home-office arbeiten, arbeiten gehen oder vielleicht sogar um ihren Arbeitsplatz fürchten müssen. Die Lehrerinnen halten Kontakt mit den Eltern per Mail und Telefon. Sie verbessern fotografierte und eingescannte Arbeiten der Schüler und Schülerinnen am Computer, geben Rückmeldungen und Verbesserungsvorschläge. Telefonisch wird unterstützt, Aufgaben werden erklärt oder auch Mut zugesprochen. Allen fehlt der soziale Kontakt und so treffen dann auch amüsante Mails ein, die die Kinder an ihre Klassenlehrerin schreiben: „Meine Mama ist viel strenger als du.“ oder „Ich freue mich, wenn ich wieder in die Schule gehen darf.“ Manche Kinder beginnen sogar zu Hause „Schule“ zu spielen oder machen sich Sorgen, weil ihre Klassenlehrerin ja schon „soo alt ist und jetzt trotzdem in die Schule gehen muss“.

Die Motivation im Lehrerinnenteam ist hoch und alle erklärten sich bereit, auch freiwillig die Betreuung in den Osterferien zu übernehmen. Nach den Ferien warten dann schon die Lernmaterialien für den Rest des Aprils darauf, abgeholt zu werden, damit ein gemeinsames konstruktives Weiterarbeiten möglich ist.

Der Kontakt der Schule mit den Eltern ist intensiver als je zuvor. Für alle Beteiligten ist die Situation ungewohnt, belastend und eine Herausforderung. Doch alle tun ihr Bestes. Niemand jammert oder beklagt sich, da allen die Notwendigkeit der Maßnahmen bewusst ist. Alle sind ausnehmend freundlich und man hört sogar des Öfteren ein „Dankeschön“.

Es ist ein „Zusammenrücken“ in einer Zeit des Abstandhaltens.

A black and white advertisement for the Mazda CX-30. On the left, a woman in a light-colored suit walks past a dark-colored Mazda CX-30 SUV. The car is parked on a light surface. In the background, there's a large screen or wall with the text "DER NEUE MAZDA CX-30" and "ZEIT FÜR VERÄNDERUNG". The Mazda logo is visible on the wall. On the right side of the advertisement, the text "MAZDA SCHRITTWIESER" is prominently displayed. Below it, the address "CASTELLISTRASSE 14, 3180 LILIENFELD" and phone number "TEL. 02762/52692" are listed, along with the website "WWW.SCHRITTWIESER.MAZDA.AT". At the bottom left, small text provides technical specifications: "Verbrauchswerte lt. WLTP: 5,1-7,3l/100km, CO2-Emissionen: 133-173g/km. Symbolfoto."

Stadtgemeinde Lilienfeld

3180 Lilienfeld, Dörfelstraße 4
Verwaltungsbezirk Lilienfeld

KUNDMACHUNG

über die Wahl des Bürgermeisters, Vizebürgermeisters, Stadtrates und Prüfungsausschusses

In der ersten Sitzung des neu gewählten Gemeinderates am 25. Februar 2020 wurden zum Bürgermeister, zum Vizebürgermeister, zu Stadträten und zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt:

Zum Bürgermeister:
Labenbacher Wolfgang (ÖVP)

zum Vizebürgermeister:
Aichberger Manuel, Mag. (ÖVP)

zu Stadträten/innen:
Buxhofer Christian (ÖVP)
Gravogl Thomas, MSc (ÖVP)
Rauscher Patricia, MA (ÖVP)
Trattner Martin (SPÖ)
Tröstl Martin (ÖVP)

zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses:
Mitterlehner Annemarie (SPÖ)
Martinetz Erwin (ÖVP)
Meißnitzer Eva (ÖVP)
Münz Verena (ÖVP)
Weißböck Maria (ÖVP)

Telefon: 02762 / 533 60

www.tierklinik-lilienfeld.at

• Ordinationszeiten •

Montag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag 9.00 - 10.00 Uhr

Tierklinik Lilienfeld

Dr. Med. Vet. Heinz Heisteringer
Mag. Med. Vet. Karin Heisteringer



GEMEINDERATSAUSSCHÜSSE, BESTELLUNGEN, KOMMISSIONEN UND DEREN MITGLIEDER UND SONS-TIGE VERTRETER DER STADTGEMEINDE LILIENFELD

(Gemeinderatsbeschluss vom 25.2.2020)

1

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

<u>Martinetz Erwin</u>	(ÖVP)	<u>Mitterlehner Annemarie</u>	(SPÖ)
Meißnitzer Eva	(ÖVP)		
Münz Verena	(ÖVP)		
Weißböck Maria	(ÖVP)		

2

FINANZEN, PERSONAL und GEMEINDEINFRASTRUKTUR

<u>Aichberger Manuel, Mag.</u>	(ÖVP)	Mitterlehner Annemarie	(SPÖ)
<u>Buxhofer Christian</u>	(ÖVP)		
Martinetz Erwin	(ÖVP)		
Moser Markus	(ÖVP)		

3

BILDUNG, FAMILIEN und KINDERBETREUUNG

<u>Rauscher Patricia, MA</u>	(ÖVP)	Hofecker Sabrina	(SPÖ)
<u>Krickl Helga</u>	(ÖVP)		
Wagner-Lichtenegger Martina	(ÖVP)		
Wallner Jenny	(ÖVP)		

4

KOMMUNALE DASEINSVORSORGE (WASSER, KANAL, MÜLL, FRIEDHOF)

Edy Raimund	(ÖVP)	<u>Trattner Martin</u>	(SPÖ)
Krickl Helga	(ÖVP)		
<u>Tröstl Martin</u>	(ÖVP)		
Rauscher Patricia, MA	(ÖVP)		

5

GENERATIONENSICHERHEIT und SOZIALER WOHNBAU

<u>Tröstl Martin</u>	(ÖVP)	Abazi Illir	(SPÖ)
<u>Edy Raimund</u>	(ÖVP)		
Münz Verena	(ÖVP)		
Wallner Jenny	(ÖVP)		

6

WIRTSCHAFT, TOURISMUS und BERGBAHN

<u>Buxhofer Christian</u>	(ÖVP)	Hofecker Sabrina	(SPÖ)
<u>Aichberger Manuel, Mag.</u>	(ÖVP)		
Gravogl Thomas, MSc	(ÖVP)		
Moser Markus	(ÖVP)		

7

KUNST und KULTUR, UMWELT und ENERGIE

<u>Gravogl Thomas, MSc</u>	(ÖVP)	Herster Petra	(SPÖ)
Illmeyer Roland	(ÖVP)		
<u>Meißnitzer Eva</u>	(ÖVP)		
Weißböck Maria	(ÖVP)		

BESTELLUNGEN:

JUGENDGEMEINDERAT

Illmeyer Roland (ÖVP)

UMWELTGEMEINDERAT

Gravogl Thomas, MSc (ÖVP)

MOBILITÄTSGEMEINDERAT

Martinetz Erwin (ÖVP)

BILDUNGSGEMEINDERAT

Wagner-Lichtenegger Martina (ÖVP)

SICHERHEITSGEMEINDERAT

Aichberger Manuel, Mag. (ÖVP)

ZIVILSCHUTZBEAUFTRAGTER

Moser Markus (ÖVP)

KLIMABÜNDNIS/e5-BEAUFTRAGTER

Gravogl Thomas, MSc (ÖVP)

KURATORIUMSMITGLIEDER VOLKSHOCHSCHULE

Leiter: Dir. Mag. Dr. Heindl Josef
Leiter-Stellvertreter: Mag: Redl Sylvia
Weitere Kuratoriumsmitglieder: Wagner-Lichtenegger Martina
Wallner Jenny
Pirkfellner Tamara
Mitterlehner Annemarie

Entsendungen der Vertreter in den verschiedenen Verbänden und Kommissionen

VERTRETER IM MITTELSCHULAUSSCHUSS LILIENFELD (5 Vertreter)

Lienhart Anton	(ÖVP)	Wollinger Marco	(SPÖ)
Krickl Helga	(ÖVP)		
Lackinger Karl	(ÖVP)		
Ebner Karin	(ÖVP)		

VERTRETER IM SONDERSCHULAUSSCHUSS TRAISEN (1 Vertreter)

1. Krickl Helga (ÖVP)
1a. Rauscher Patricia, MA (ÖVP)

GEMEINDERATSMITGLIEDER FÜR DIE DISZIPLINARKOMMISSION

Aichberger Manuel, Mag.	(ÖVP)	Mitterlehner Annemarie	(SPÖ)
Martinetz Erwin	(ÖVP)		
Meißnitzer Eva	(ÖVP)		

VERTRETER IM TOURISMUSVERBAND TRAISEN-GÖLSENTAL

Aichberger Manuel, Mag.	(ÖVP)	Hofecker Sabrina	(SPÖ)
Tröstl Martin	(ÖVP)		

GRUNDVERKEHRSBEHÖRDLICHE ORTSVERTRETUNG
(gem. § 9 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 ein Landwirt/in)

- | | |
|-----------------|-------|
| 1. Edy Raimund | (ÖVP) |
| 2. Moser Markus | (ÖVP) |

VERTRETER IM TRAISENWASSERVERBAND

- | | | | |
|------------------------|-------|---------------------|-------|
| 1. Gravogl Thomas, MSc | (ÖVP) | 1a. Trattner Martin | (SPÖ) |
|------------------------|-------|---------------------|-------|

VERTRETER IM ABWASSERVERBAND AN DER TRAISEN

- | | | | |
|------------------------|-------|---------------------|-------|
| 1. Gravogl Thomas, MSc | (ÖVP) | 1a. Trattner Martin | (SPÖ) |
|------------------------|-------|---------------------|-------|

VERTRETER IM GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLBEHANDLUNG IM BEZIRK LILIENFELD

- | | |
|------------------------|-------|
| 1. Gravogl Thomas, MSc | (ÖVP) |
| 1a. Martinetz Erwin | (ÖVP) |

MITGLIEDER DES REGIONALEN PLANUNGSBEIRATES

- | | |
|------------------------|-------|
| 1. Gravogl Thomas, MSc | (ÖVP) |
|------------------------|-------|

KLEINREGION TRAISEN-GÖLSENTAL

- | |
|------------------------------------|
| 1. Bgm. Labenbacher Wolfgang (ÖVP) |
|------------------------------------|

VERTRETER IM GEMEINDEVERBAND DER MUSIKSCHULE LILIENFELD

- | | |
|------------------------------------|-------|
| 1. Bgm. Labenbacher Wolfgang (ÖVP) | |
| 2. Aichberger Manuel, Mag. | (ÖVP) |

VERTRETER IM STANDESAMTS- UND STAATSBÜRGERSCHAFTSVERBAND LILIENFELD

- | |
|------------------------------------|
| 1. Bgm. Labenbacher Wolfgang (ÖVP) |
|------------------------------------|



TRAUNFELLNER

Aufruf von Vizebürgermeister Manuel Aichberger

Bitte nutzen Sie die angebotenen Info- und Service Apps und laden Sie die kostenlosen Tools auf Ihr Endgerät herunter! Damit erhalten Sie – gerade auch in Krisenzeiten – immer aktuelle Informationen der Gemeinde. Derzeit stehen folgende Apps zur Auswahl:

„Gem2Go“ und „Zuzu.– Zusammen Zuhause“

Beide Angebote sind gleichwertig. Nach zirka einen Jahr soll Anhand der jeweiligen Zugriffe entschieden werden, welches App-Angebot von der Gemeinde dauerhaft zur Verfügung gestellt werden soll.

Interessiert und gerne jederzeit informiert?

Dann laden Sie sich die kostenlose
Gemeinde-App „zuzu.“ – „Zusammen Zuhause“
gleich auf Ihr Smartphone!

BürgerInnen erfahren mittels der App zuzu. regelmäßig Wichtiges und Wissenswertes aus der Gemeinde und der Region Traisen-Gölsental, sowie von deren Terminen und Veranstaltungen.

Zeitnah können wichtige Informationen an die BürgerInnen weitergegeben werden (Straßen-Radweg-Sperren, Hochwassermeldungen, Schienenersatzverkehre und vieles mehr). Darüber hinaus bietet die App die Möglichkeit, neue Projektideen durch ein Umfragetool bewerten zu lassen und so zielgerichtet nach den Wünschen der Bevölkerung Maßnahmen zu setzen.

Ebenfalls können BürgerInnen selbstinitiativ Ideen und Verbesserungsvorschläge über die App einbringen oder Probleme und Schäden im Gemeindegebiet melden und gleich geografisch verorten.

Dies soll in Zukunft das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Gemeinde weiter stärken.

DEINE GEMEINDE-APP

ZUZU. – zusammen zuhause

Die App mit der wir unsere Gemeinde Stück für Stück gemeinsam verbessern.

erstelle Vorschläge

verschönere deine Gemeinde

stärke die Gemeinschaft

sei auf dem aktuellsten Stand

verpasse keine Veranstaltung

JETZT HERUNTERLADEN & AKTIV MITGESTALTEN!

Noch immer interessiert?

Dann laden Sie sich die kostenlose Gemeinde-App

„zuzu.“ – „Zusammen Zuhause“ gleich auf Ihr Smartphone!



Sie wollen wissen, was sich in der Stadtgemeinde Lilienfeld so tut? Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos. Jetzt auch für die Stadtgemeinde Lilienfeld.

Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App

Du willst wissen was sich in Lilienfeld so tut? Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Lilienfeld!

Infos für Gemeindebürger

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung.

Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

Die Zukunft ist mobil

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Die Menschen wollen Information immer und überall abrufen können und genau das bietet Gem2Go für Gemeinden.

Beispiel: Man sitzt gerade im Kaffeehaus auf dem Hauptplatz und überlegt sich mit der Freundin oder dem Freund was man abends unternehmen könnte. Das Internet am Smartphone durchzuschauen ist aufgrund des kleinen Bildschirms nicht einfach und dann werden wieder Veranstaltungen angezeigt die weiter weg stattfinden.

Mit dem integrierten Veranstaltungskalender in Gem2Go werden alle Veranstaltungen in der ausgewählten Gemeinde auf einen Blick angezeigt. So ist der Abend gerettet.

Gem2Go Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung.

Auch an Veranstaltungen erinnert Gem2Go per Push-Information. Und die Gemeinde oder das Magistrat kann Bürger über wichtige Dinge aktiv informieren.

Jetzt einfach ausprobieren! Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos unter www.gem2go.at/lilienfeld

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF GEM2GO.AT

Laden im App Store | GET IT ON Google Play | Herunterladen von Microsoft

kabelplus
alles im plus

mein einerfürallesplus
mehr fernsehen, internet, telefonie & mobile, mehr ich

0800 800 514 / kabelplus.at

Jetzt -50%*
Rabatt gültig für 6 Monate.

Inklusive Family Park Jahreskarte!

*Aktion gültig bis 31.05.2020 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). Auf alle Produkte 50% Rabatt für 6 Monate bei 24-Monats Mindestvertragsdauer, ab dem 7. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei Anmeldung von complete (MEDIUM, LARGE oder X-LARGE) zusätzlich eine Family Park Jahreskarte gratis. Exklusive Entgelte für HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete Russisch u. Serbisch, Adult, zusätzlichen Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablöse nicht möglich.

ELEKTROTECHNIK

Verkauf 

Planung 

Reparatur 



SAT-Anlagen 

Photovoltaik 

Alarmanlagen 

www.elektroposch.at

POSCH GmbH

Über 45 Jahre ein verlässlicher Partner in Sachen Elektrotechnik!

Traisen - Lilienfeld

Shoppingvergnügen für die ganze Familie!

Mariazellerstraße 5, 3180 Lilienfeld, www.ziegelwagner.at



Attraktives Geschäftslokal im ZIWA Lilienfeld **ab sofort zu vermieten!**

Zur Vermietung gelangt ein geräumiges 196,02 m² großes Geschäftslokal in sehr guter Lage, direkt im beliebten Fachmarktzentrum ZIWA Lilienfeld, Mariazeller Straße 5. Mit einer großzügigen Auslagenfront eignet sich das Geschäftslokal für viele Branchen und ist eine zentrale Anlaufstelle für ein vielfältiges Einkaufserlebnis für die heimische Bevölkerung.



- Mariazeller Straße 5, 3180 Lilienfeld, Top 7
- Immobilientyp: Gewerbe
- Bestandsfläche: 196,02 m² - **Teilung möglich und individuell gestaltbar**
- ab sofort verfügbar
- 116 Gratisparkplätze
- Provisionsfrei
- Besichtigung jederzeit möglich

Über die Details informiert Sie sehr gerne das Ziegelwagner Team unter

02253 614 80

office@ziegelwagner.at

Besuchen Sie auch unsere Homepage unter www.ziegelwagner.at und erfahren Sie mehr über unsere bunte ZIWA Welt.



JETZT ONLINE VERKAUFEN: EINFACH UND PERSÖNLICH, GANZ OHNE ONLINESHOP!

Die App, die regionale Geschäfte vereint und ein persönliches Verkaufsgespräch über Videotelefonie mit WhatsApp ermöglicht.

Kostenloses Krisen-Service für regionale Geschäfte

Keine Vorkenntnisse erforderlich

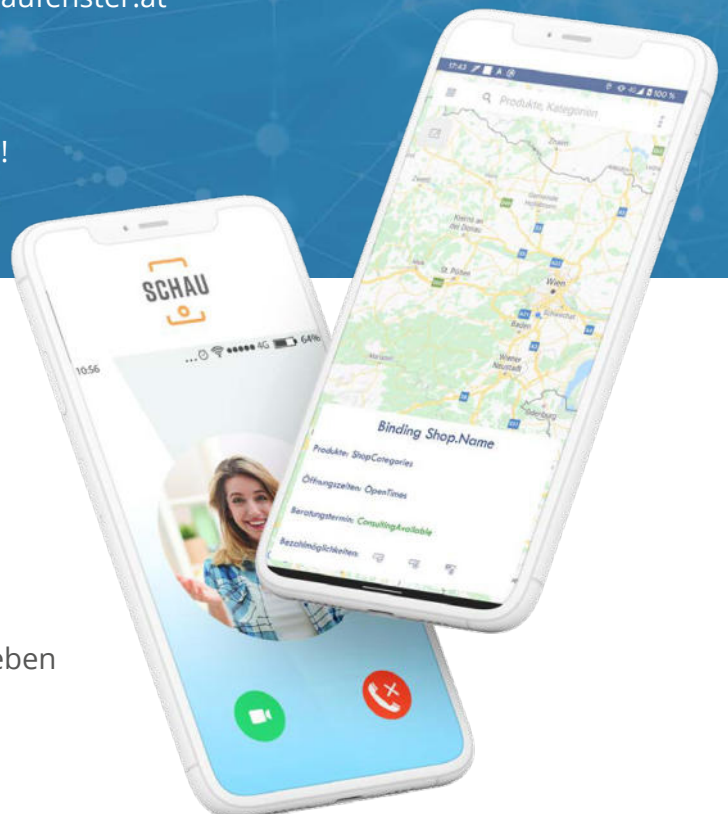
Klassisches Verkaufsgespräch über WhatsApp

- **Sie bestimmen Anzahl und Dauer der Beratungsgespräche**
Keine langen, fixen Öffnungszeiten nötig!
- **Sie legen die Anzahl der Verkäuferinnen pro Mobilnummer fest**
Kunden buchen direkt ihre Lieblingsberaterin!
- **Sie entscheiden über die optimale Lösung für Versand und Bezahlung**
Weitere Infos finden Sie in Kürze auf meinschaufenster.at

Stellen Sie Ihr Unternehmen
ins digitale Schaufenster – ganz ohne Onlineshop!

JETZT STARTEN:

- 1 Auf **www.meinschaufenster.at** kostenlos registrieren
- 2 Gewünschte **Produktkategorie** wählen
- 3 **Standort** Ihres Geschäftes festlegen
- 4 Infos zur **Zustellung und Verrechnung** angeben
- 5 **Ihre Stammkundinnen über meinschaufenster.at informieren!**





JETZT EINKAUFEN WIE IMMER! EINFACH UND PERSÖNLICH, GANZ OHNE ONLINESHOP!

Die App, die alle regionalen Geschäfte anzeigt und ein persönliches Verkaufsgespräch über Videotelefonie mit WhatsApp ermöglicht.

In meinem lokalen Geschäft!

Einfach und persönlich per WhatsApp Videotelefon!

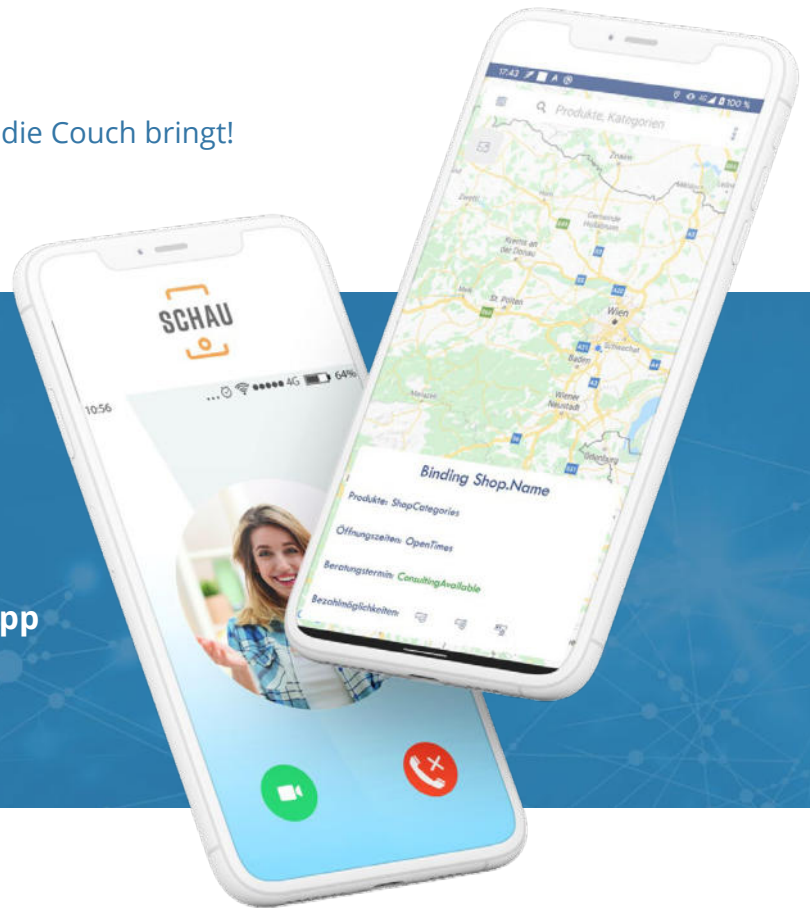
Ganz ohne Onlineshop!

Mein Schaufenster –

Die App, die meinen Lieblingshändler auf die Couch bringt!

SO FUNKTIONIERT'S:

- ① MeinSchaufenster App am Handy installieren
- ② Regionales Geschäft finden
- ③ Beratungstermin buchen
- ④ Live Video-Beratung via Whatsapp
- ⑤ Zustellung od. Versand und Verrechnungsart vereinbaren



VIELE PRODUKT-KATEGORIEN:

Lebensmittel
Getränke
Tabakwaren
Bücher & Zeitschriften
Papier & Bürobedarf
Fahrradhandel & Bedarf

Spielwaren
Foto- & Filmbedarf
Telefonie
Computer & Zubehör
Uhren und Schmuck
Bekleidung

Schuhe
Sportartikel
Parfümerie & Drogerie
Apotheken
Möbel
Elektrowaren

Optik
Konditoreiwaren
Baustoffe & Werkzeuge
Sanitär- & Installationswaren
Geschenkartikel
und weitere folgen ...



Schutzmasken

Unterschiede - Wirksamkeit - Anwendung

Wir dürfen in Supermärkten bzw. Drogerien/Drogeriemärkten (Geschäfte über 400m²) nur mehr einkaufen, wenn wir eine Schutzmaske tragen. Genauer gesagt eine „MNS“-Maske. MNS bedeutet „Mund-Nasen-Schutzmaske“ und wird auch als OP-Maske bezeichnet. Aber, was bringen diese Masken überhaupt?

Sie helfen, dass der Virus nicht so leicht verbreitet wird. Sie schützen damit vor allem andere. Denn Sie können den Virus in ihrer Atemluft oder beim Husten weitergeben, auch wenn Sie selbst keine Symptome bemerken.

FFP1, FFP2, FFP3, MNS ???

FFP-Masken bieten eine höhere Schutzwirkung als MNS-Masken:

Schutzmasken gegen das Coronavirus



FFP3 Bestmöglicher Schutz, für medizinisches Personal

FFP1 und FFP2
geringere Schutzwirkung



Mund-Nasen-Schutz

Kein Schutz vor eigener Ansteckung, kann aber unter Umständen verhindern, dass Infizierte die Krankheit z. B. durch Husten oder Niesen weiter verbreiten

Grafik: © APA



Selbst gebastelte Masken erlaubt!

Wichtig ist es, Mund und Nase zu bedecken. Auch selbst genähte Masken, Schals und Tücher sind erlaubt - solange sie Mund und Nase bedecken.

Diese können sogar wiederverwendet werden! Vizerektor der MedUni Wien, Oswald Wagner, im Ö1-Mittagsjournal des ORF-Radio „...selbst- gebastelte Masken z.B. aus Stoff können nach einem Waschgang mit 60 Grad wieder benutzt werden.“

Stand: 31.03.2020

Richtiger Umgang mit Schutzmasken



Mund und Nase mit der Maske bedecken, Färbige Seite außen (wenn vorhanden)



Die Bänder hinter den Ohren befestigen



Während des Tragens Maske nicht mit den Händen berühren



Maske an den Bändern an der Seite – von hinten nach vorne – vom Gesicht nehmen, dabei Maske nicht berühren



Maske möglichst rasch in geschlossenen Behälter entsorgen



Hände mindestens 30 Sekunden mit warmen Wasser und Seife waschen

Grafik: © APA





Schutzmasken

Die wichtigsten Fragen und Antworten

Welche Maske brauche ich zum Einkaufen?

Einen einfachen Mund-Nasen-Schutz, wie ihn etwa Chirurgen bei einer Operation tragen. Das sind eigentlich keine „Schutzmasken“.

Wo bekomme ich diese Masken?

Vor den Supermärkten; vorerst sind das die Märkte der REWE-Kette, von Spar, Lidl und Hofer. Aber auch diese werden erst nach und nach mit den Masken ausgestattet.

Muss ich für die Masken zahlen?

Nein, sie sind kostenlos.

Darf ich ohne Maske bei meinem Nahversorger/Bäcker/Greißler einkaufen?

Vorläufig ja, die Pflicht gilt nur für Geschäfte mit mehr als 400 m² Verkaufsfläche. **Wir empfehlen aber, bei jedem Einkauf den Schutz zu tragen.**

Wie lange kann ich die Maske tragen?

Eine Maske hält etwa 3 – 4 Stunden. Wenn sie von der Atemluft durchfeuchtet ist, müssen Sie sie trocknen. Getragene Masken nicht außen anfassen sondern nach Möglichkeit nur an den Gummibändern.

Kann ich den Schutz öfter verwenden oder reinigen?

Kommt drauf an! Wenn Ihr Schutz waschbar ist, dann nach jeder Verwendung bei 60 – 90 Grad waschen und gut trocknen.

Darf ich auch andere Masken, Schals oder Tücher verwenden?

Ja, auch selbst gemachte Masken bzw. Schals oder Tücher sind erlaubt, wenn sie Nase und Mund überdecken. Nach jeder Verwendung unbedingt waschen und gut trocknen.

Was bringen diese Masken überhaupt?

Sie helfen, dass der Virus nicht so leicht verbreitet wird. Sie schützen damit vor allem andere. Denn Sie können den Virus in ihrer Atemluft oder beim Husten weitergeben, auch wenn Sie selbst keine Symptome bemerken.

Was ändert sich durch die Masken für mein Verhalten?

Nichts! Ganz wichtig ist: weiter möglichst oft Hände waschen; weiter mindestens 1 m Abstand zu anderen Personen halten – auch beim Anstellen an der Kassa; weiter nur hinausgehen, wenn es unbedingt notwendig ist.

Soll ich nicht doch bessere Masken im Internet bestellen?

Nein. Die „echten“ Schutzmasken mit den Bezeichnungen FFP 1 bis FFP 3 werden zur Zeit in Ordinationen und Krankenhäusern viel dringender gebraucht als zu Hause oder im Supermarkt. Achtung auch vor unseriösen Angeboten und Betrugsversuchen im Internet!

Was muss ich beim Tragen beachten?

Der Mund-Nasen-Schutz soll fest sitzen; die Außenseite nach Benützung nicht berühren; vor dem Anlegen und nach dem Abnehmen Hände gründlich waschen oder desinfizieren. Wenn Sie die Maske zurechtrücken müssen: nicht mit den Händen ins Gesicht fahren! Nach 3 – 4 Stunden oder wenn er durchfeuchtet ist, einen neuen Schutz verwenden.

Wie entsorge ich alte Masken?

Möglichst rasch im Restmüll. Lassen Sie gebrauchten Mundschutz nicht offen liegen.



Der beste Schutz für uns alle beim Einkaufen: Schutzmaske tragen – möglichst oft Hände waschen – Abstand halten. Und gut überlegt einkaufen – wer einen kleinen Vorrat hat, muss nicht jeden Tag einkaufen gehen.

Stand: 31.03.2020

BAUM– UND STRAUCHSCHNITTABHOLUNG

Ab Mittwoch, dem 29. April 2020 wird ab 06:00 Uhr abgeholt.

Wollen Sie Ihre **Baum- und Strauchschnittabfälle** los werden? Dann rufen Sie **bis spätestens Dienstag, 28. April 2020, 12:00 Uhr** beim Gemeindeamt (Tel. 52212) an.

Ab **Mittwoch, dem 29. April 2020 wird ab 6 Uhr früh** jegliches häcksel- oder schredderbare Material von Ihnen zu Hause abgeholt. Bereiten Sie das Staudenmaterial unmittelbar an Ihrer Grundstücksgrenze vor, um den Gemeindearbeitern die Verladung zu erleichtern.

Nicht mitgenommen werden Altgras und Wiesenräumgut sowie Astmaterial von Schlägerungen etc. Die Abholung erfolgt **nur gegen Voranmeldung!**

Die Vorschreibung des **Selbstkostenbeitrages**, je nach abgeholter Menge in der Höhe von **€ 4,-- bis € 40,--**, erfolgt mit den Gemeindeabgaben anlässlich der Vorschreibung der Grundbesitzabgabe für das 3. Quartal 2020.



GLASENTSORGUNG

Die Corona-Pandemie stellt unser aller Leben dramatisch auf den Kopf. Wir erleben die Vernetztheit der Welt ganz unmittelbar. Und wir erleben auch die Fragilität dieser Vernetztheit.

Die Entsorgung von Altstoffen und Müll ist sehr wichtig für Sauberkeit und Hygiene in Stadt und Land. In Österreich können wir uns auf ein gut ausgestattetes und regional optimiertes Sammelsystem verlassen.

Derzeit wird allerdings die ausgefeilte Tourenplanung der Glasentsorgung etwas auf den Kopf gestellt.

Altstoffsammelzentren/Mistplätze etc. sind geschlossen. Behälter, die vor den COVID-19-bedingten Einschränkungen stark frequentiert wurden, werden es jetzt nicht. Und umgekehrt. Büros sind teilweise nicht besetzt, Restaurants haben geschlossen. Dafür wird mehr zu Hause gekocht.

Wir versichern Sie: Die Glasentsorgungsfirmen sind in vollem Einsatz. Sie arbeiten daran, dass die Entleerung gut funktioniert. Dennoch kann es aktuell vorkommen, dass Ihre Bürgerinnen und Bürger mit überfüllten Glassammelbehältern konfrontiert sind. Bitte haben Sie Verständnis.



Wir machen's einfach.

WERTSTOFFSAMMELZENTRUM NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG GEÖFFNET.

Das Wertstoffsammelzentrum (Sperrmüll/Bauhof) sollte, in der Zeit der Krise, nur für den wirklich dringenden, unaufschiebbaren Entsorgungsbedarf genutzt werden.

In dringenden, unaufschiebbaren Notfällen können Sie einen Termin mit Herrn Erhart Andreas 0664/1113843 (in den Kalenderwochen 17 und 19) oder mit Herrn Herzog Ferdinand 0664/8558956 (in den Kalenderwochen 18 und 20) über eine Abgabe vereinbaren.

Telefonisch Vereinbarung von Montag bis Donnerstag von 06:00 Uhr bis 14:30 Uhr und am Freitag von 06:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Verhalten bei der Abgabe

- Den Anweisungen des Betriebspersonals ist unbedingt Folge zu leisten!
- 1-2 Meter Mindestabstand zu den anderen Personen einhalten!
- Abfälle eigenhändig ausladen und entsorgen!
- Pro Fahrzeug darf nur eine Person aussteigen!
- Aufenthalt so kurz wie möglich halten!

Hygiene- und Präventivmaßnahmen

- Tragen von Mund- und Nasenschutzmasken!
- Eigene Mund/Nasenschutzmaske mitnehmen und tragen!

Beschränkungen und Information

- Bitte trennen Sie den Abfall bereits zu Hause, um die Aufenthaltsdauer zu minimieren!
- Es werden keine infektiösen Abfälle angenommen!
- Keine Annahme von kostenpflichtigen Wertstoffen!
- Beschränken Sie die Entsorgung auf das Notwendigste und Dringlichste!
- Verzichten Sie derzeit auf Anlieferungen von größeren Mengen an Abfällen aus Entrümpelungen, Wohnungsräumungen - es ist dazu später immer noch Zeit!

Appell an die Eigenverantwortung und Disziplin der Bevölkerung, damit die Abgabe verantwortungsvoll möglich ist!

Den Anweisungen der Mitarbeiter ist ohne Diskussion unbedingt Folge zu leisten!

Zu widerhandlung führt zum sofortigen Platzverweis!

Danke für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

AKTUELLES ZUM LILIENFELDER EINKAUFSSERVICE – EINE ZWISCHENBILANZ

Vizebürgermeister Manuel Aichberger ist mit dem Anlaufen des Lilienfelder Einkaufsservice durchaus zufrieden und kennt die Details: „Schon in den ersten beiden Wochen seit Beginn wurde das Angebot von der Bevölkerung gerne angenommen. Unsere beiden Helfer haben in den ersten 14 Tagen etwa 16,5 L Milch, 46 Eier, 14 kg Brot, oder 21 Bananen ausgeliefert, um nur ein paar konkrete Zahlen zu nennen. Besorgt werden aber auch Zeitungen, Toilettenpapier, Reinigungsmittel oder Wein.“

Besonders stark sei auch die Nachfrage nach Medikamenten. „Immerhin 34 Stück Medikamente wurden in der heimischen Apotheke für unsere Bezieher in den ersten beiden Wochen abgeholt. Ärzte können aktuell telefonisch Rezepte verordnen und Medikamente können auch von anderen, die Namen und SV-Nummer des Patienten kennen, abgeholt werden. Dadurch können wir nun auch rezeptpflichtige Medikamente ausliefern, nicht nur rezeptfreie wie ursprünglich angedacht.“, erklärt der Vizebürgermeister.

„Ohne den unermüdlichen Einsatz unserer Helfer, könnte das Einkaufsservice nicht in dieser Form angeboten werden. Zwar engagieren sich die Helfer freiwillig und ehrenamtlich, aber die Stadtgemeinde wird selbstverständlich zu gegebenem Zeitpunkt angemessen danken bzw. für den Aufwand auch entschädigen.“, betont der Vizeortschef. Bisher waren Marvin Riegler, Jaqueline Schroffenauer und Katharina Kirchmayr für das Einkaufsservice im Einsatz.

Das Lilienfelder Einkaufsservice werde laut Vizebgm. Aichberger solange Nachfrage besteht, bis auf Widerruf, jedenfalls aber auf die Dauer der Krise bzw. der geltenden Ausgangsbeschränkungen aufrecht erhalten.

„Ich bin seit einigen Jahren auch beim Roten Kreuz ehrenamtlich im Einsatz, habe momentan die Zeit und auch die Motivation meinen älteren Mitbürgern zu helfen. Es wird uns große Dankbarkeit und Wertschätzung entgegengebracht. Deshalb alleine lohnt sich das Engagement für mich“, so Helferin Jaqueline Schroffenauer.



In eine ähnliche Kerbe schlägt auch Marvin Riegler „Ich bin Schüler und möchte das derzeitige Mehr an verfügbarer Zeit sinnvoll für meine Mitmenschen nutzen. Als ich von den Ausgangsbeschränkungen und der Situation im Lebensmittelhandel erfahren habe, wollte ich mich einfach engagieren. Die Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde funktioniert großartig. Die Menschen, die wir beliefern sind quer durch die Bank vollauf zufrieden mit unserem Service.“

Auch Stadtoberhaupt Wolfgang Labenbacher ist voll des Lobs „Der Einsatz der Helfer, aber auch die Bereitschaft aller anderen, die sich für den Hilfsdienst freiwillig gemeldet haben, sind beispielhaft für die Gesellschaft. Ich habe unsere Helfer beim Abholen der Bestellungen angetroffen und ihnen in entsprechendem Abstand, aber aus vollem Herzen für ihr Engagement gedankt“

Wichtiger Hinweis:

Auf Grund der großen Nachfrage und aus der Verpflichtung heraus, das Ansteckungsrisiko für Händler, Helfer, aber auch für die Bezieher so gering wie möglich zu halten, stellen wir dort, wo es möglich ist auf bargeldlosen Zahlungsverkehr um. Dazu bitten wir unsere Bezieher nach Möglichkeit eine Bankeinzugsermächtigung zu unterschreiben. Spar Binder ist sehr entgegenkommend und ermöglicht die Waren „auf Lieferschein“ zu beziehen. Abgerechnet wird auf der Gemeinde dann am Ende eines Monats, bequem und in der Form, dass niemand, weder Verkäufer, noch Servicehelfer oder Bezieher eine einzige Münze angreifen müssen. Die Bestellungen für Spar Binder werden außerdem vorab per Email an die Filialleitung übermittelt, sodass die Einkäufe bereits im Vorfeld der Abholung bereitgestellt werden. Die Servicehelfer ersparen sich dadurch das eigentliche Einkaufen der Produkte und somit viel Zeit.

INITIATIVE DES ORTSBILDSTADTRATES: OSTERHASEN IN LILIENFELD

Insgesamt stellte das Team um Ortsbildstadtrat Martin Tröstl 24 handgeschnitzte Osterhasen (mit Motorsäge gestaltet) im Ortsgebiet auf.

Für die Idee und die Ausführung zeichneten Verantwortlich:

Gemeinderat Raimund Edy – Er spendete die Baumstämme.

Andreas Wallner – Er „schnitt“ mit der Motorsäge die Hasen aus den Baumstämmen.

Maria Tröstl und Stadtrat Martin Tröstl gestalteten die Hasen und stellten diese im Gemeindegebiet auf.



Wir hoffen dass diese Aktion der Bevölkerung Freude bereitet.

RAMBA-ZAMBA AM FASCHINGSDIENSTAG

Viele originell verkleidete Gäste waren der Einladung der Firma HM Markierungen von Christoph Hickelsberger gefolgt und zum Faschingsausklang ins Geschäftslokal im Lilienfelder Einkaufspark gekommen. Bei Live-Musik amüsierten sich ua. Mäuse und Eisbären, auf jede Verkleidung wartete schließlich eine kleine Überraschung.



Firmenchef Christoph Hickelsberger durfte zum Faschings-Ramba-Zamba auch jede Menge Gemeindevertreter begrüßen, angeführt von Bürgermeister Wolfgang Labenbacher und Vizeortschef Manuel Aichberger. Unter den Gästen befanden sich etwa die Gemeinderäte Erwin Martinetz, Roland Illmeyer, Eva Meißnitzer, Maria Weißenböck, Verena Münz und Stadtrat Martin Tröstl. Auch Alt-Bürgermeister Herbert Schrittwieser ließ sich den Lenz nicht entgehen.

LESETHEATER IN DER BÜCHEREI

Ganz unter dem Motto Faszination Lesen stand der 2. Lesenachmittag der Gesunden Gemeinde Lilienfeld in der Stadtbücherei Lilienfeld.



Die Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren zeigten sich vom kreativen Lesetheater unter der Leitung von Emina Eppensteiner begeistert und übernahmen tierische Rollen.

Familienstadträtin Patricia Rauscher und Bildungsge-meinderätin Martina Wagner -Lichtenegger, welche ge-meinsam mit der regionalen Gesundheitskoordinatorin Daniela Mitterböck für die Organisation mitverantwort-lich zeigten, möchten mit dieser Lesereihe Kindern die Freude am Lesen näher bringen.

Wachter Reisen

Tel.: 02762/52332

Traisentalradweg

Preis pro Person inkl. Radtransport: € 20,--

20. September (Lilienfeld - Traismauer); 24. Mai & 6. September (Mariazell - Lilienfeld)

Hintergebirgsradweg

Preis: 44,--

18. August 2020 - Abfahrt Lilienfeld: 7:00 Uhr

Radl Paradies Murtal - 4 Städtetour

Preis: € 44,--

1. September 2020 - mit Radbegleiter, Abfahrt Lilienfeld: 7:00 Uhr

Grünberg Seilbahn & Baumwipfelpfad

Preis: € 57,--

28. August 2020 - Abfahrt Lilienfeld: 7:00 Uhr

Hinterstoder Schiederweiher

Preis: € 36,--

20. August 2020 - Abfahrt Lilienfeld: 7:00 Uhr

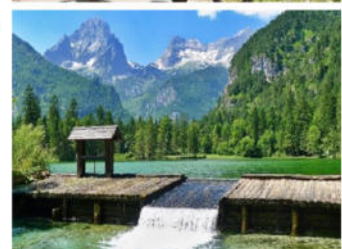
Sterzfest auf der Sommeralm



9. August 2020 - Traditionsfest für Jung und Alt

Preis: € 35,--

Gehen wir es gemütlich an, mit Reisen in der Heimat.



PFADFINDER-FASCHING IM STIFT LILIENFELD

Ein Fixpunkt im Fasching ist die beliebte Veranstaltung der Pfadfindergruppe Lilienfeld unter Obmann Werner Strobel und seinem Team. Vom Treffpunkt am Bahnhofsplatz aus ging der Umzug in Richtung Stiftsräumlichkeiten. Dort konnten sich die kleinen und großen Besucher an verschiedenen Spielestationen versuchen, das Kasperltheater anschauen oder Preise bei einer Tombola ergattern.



Der Pfarrsaal lockte zum gemütlichen Beisammensein. Neben Hausherrn Abt Pius, selbst Pfadfinder, fand sich auch Vizebürgermeister Manuel Aichberger ein. Stadträtin Patricia Rauscher und Gemeinderätin Martina Wagner-Lichtenegger waren mit ihren Kindern ebenfalls mit von der Partie.

Bäckerei
SCHINDL
s e i t 1 8 9 1
Unser Brot ist Natur

Besuchen Sie uns doch auch auf Facebook
und erfahren sie die aktuellsten Neuigkeiten!

 www.facebook.com/AlfredSchindl

Der Süße
3180 Lilienfeld
02762 - 53111
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 06:30 - 12:00
Sa 07:00 - 11:00

Essen-Bestellservice der Lilienfelder Gastronomie

Lilienfelder Stüberl, Alexandra Fahrngruber

Babenbergerstraße 24

Telefon 1: 02762 / 55 938, Telefon 2: 0664 / 92 57 551

E-Mail-Adresse: lilienfelderstueberl@aon.at

Essenbestellungen von Montag bis Freitag

Bestellungen zwischen 9:00 und 10:30 Uhr, Abholung bis 13:00 Uhr,

Lieferung auf Anfrage möglich

Menüplan auf Facebook unter "Lilienfelder Stüberl" oder Zusendung per Mail

Gasthof Martina Ebner

Zdarskystraße 10

Telefon: 02762 / 52 326

www.gh-ebner.at

Essenbestellungen von Samstag bis Donnerstag

Bestellungen bis 9:30, Abholung bis 14:00 Uhr

Speisekarte und Tagesgericht auf der Homepage

Almgasthof Gerlinde Billensteiner

Kolmstraße 2

Telefon: 0664 / 5358965

Abholung und Lieferung auf Anfrage

Leopold-Unser Wirtshaus

Marktler Straße 27

Telefon: 02762 / 20 200

E-Mail-Adresse: wirtshaus@leopold-marktl.at

www.wirtshaus-leopold.at

Bestellungen bis 11:00 Uhr. Liefer- und Abholservice

Essenbestellungen von Dienstag bis Samstag

Menüplan und Tageskarte auf Facebook unter „Leopold-unser Wirtshaus“ oder auf der Homepage.

Pizzeria Lorenzo

Mariazellerstraße 5 / Einkaufspark

Telefon 02762 / 53300

Lieferung und Abholung von 11:00 Uhr bis 21:00 Uhr.



Sie suchen nach einem Geschenk zum Geburtstag, Muttertag, etc.

Für Freunde des Muckenkogels und des Sesselliftes

Saisonkarte für 2020

Erwachsene € 100,00 Kinder € 50,00 Gültig von 1. Mai bis 26. Oktober 2020
Gutscheine auch erhältlich im Gemeindeamt/Frau Leichtfried

*Sie suchen ein
Geburts-
tags-
geschenk?*

Wiege des Alpinskilaufs

Einkaufsstadt Lilienfeld

Gutschein 10 €

10 €

Der Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden. Bei allen gekennzeichneten Betrieben einzulösen.

Lilienfeld: Bezirkshauptstadt im walddreieckigen Bezirk Österreichs, Zisterzienserstift & Park, Musik- und Kultursommer, Schi- und Wanderberg Muckenkogel (Sessellift), Heimatmuseum

Wohnen in der grünen Lunge Niederösterreichs

3180 Lilienfeld, Liese Prokop Straße – gefördertes Eigentum

HWB-ref = 28,5 kWh/m²a, fGEE 0,62



Symboldarstellung

- Traumhafte 2- bis 4-Zimmerwohnungen zwischen 47m² und 94m²
- Großzügige Eigengärten und Balkone, hochwertige Standardausstattung
- Behagliche Fußbodenheizung mittels Fernwärme
- Barrierefreiheit im gesamten Wohnhaus durch Aufzug
- Kaufpreis ca. **EUR 3.400,-/m²** Wohnnutzfläche (inkl. Garagenplatz)
- Wohnbauförderung & Wohnzuschuss möglich

Fertigstellung voraussichtlich Frühling/Sommer 2021!

Auskünfte und Besichtigungen:

Tanja Jirku 01/ 505 57 26 – 5500 tanja.jirku@frieden.at

BALKONBLUMEN-AKTION

Liebe Lilienfelderinnen und Lilienfelder !



Die Stadtgemeinde Lilienfeld bietet dieses Jahr wieder, gemeinsam mit unseren Gärtnereibetrieben, eine geförderte Blumenaktion an.

Ab Montag, dem 27. April bis Samstag, 2. Mai 2020

laden Sie die **Stiftsgärtnerei Zwesper** in der Klosterrotte sowie die **Gärtnerei WAMA flowerflow** im Einkaufspark herzlich ein, während der jeweiligen Öffnungszeiten **Balkonblumen zu besonders günstigen Bedingungen zu kaufen:**

Beide Gärtnereien gewähren in dieser Woche gegen Vorlage des auf dieser Seite abgedruckten Gutscheines (bitte unbedingt Ihren Namen und Ihre Adresse eintragen)

10 % Rabatt auf alle Balkonblumen für Ihren Haushalt

und stellen Ihnen zusätzlich einen Teil der benötigten Blumenerde kostenlos zur Verfügung.

Die Kosten für die Blumenerde trägt die Gemeinde Lilienfeld.

Bewohner von Einfamilienhäusern erhalten 2 Säcke (je 40 oder 45 Ltr).

Bewohner von Wohnungen erhalten 1 Sack (40 oder 45 Ltr).



Wir hoffen, dass Sie von unserer Aktion regen Gebrauch machen und freuen uns auf einen schönen Blumenschmuck in Lilienfeld!

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Labenbacher
Bürgermeister

Martin Tröstl
Stadtrat

Blumenaktion 2020 der Stadtgemeinde Lilienfeld

Gutschein

Name: Anschrift:

- ☐ Bewohner eines Einfamilienhauses
 - ☐ Bewohner einer Wohnung
- (zutreffendes bitte ankreuzen)

Gegen Vorlage dieses Gutscheines erhalten Sie wahlweise in der
Gärtnerei WAMA flowerflow oder in der **Stiftsgärtnerei Zwesper**

in der Woche vom Montag, 27. April bis Samstag, 2. Mai 2020

(während der jeweiligen Öffnungszeiten) 10 % Rabatt auf alle Balkonblumen für Ihren Haushalt sowie die von der Gemeinde zur Verfügung gestellte Blumenerde.